

Merkblatt für Tornisterfunkgerät

Nur Hinweis!

I. Aufbau

Abbleiben von Metallmassen, Starkstromleitungen, Gebäuden und Gewässern. Wenn Verbindung nicht zustande kommt, Wälder und Mulden verlassen, möglichst auf Höhen, Tarnung gegen Erd- und Luftbeobachtung beachten.

II. Verkehr

1. Verkehrsart

Linienverkehr auf einer oder zwei Frequenzen
(selten Stern)

Senden auf Empfangsfrequenz der Gegenstelle
Empfangen auf der eigenen Empfangsfrequenz

2. Tasten

Beispiel

Anruf	p a x		
Anrufantwort	p a x		
Spruchtastung	(k a)	0605	0605
		63	63
	Gruppen	(ar)	
	(s k)	k	

Bei eingespieltem Verkehr und sicherer Funkverbindung ohne Anruf tasten. Bei schlechter Verständigung dreimaliger Anruf. Antwortet Gegenstelle nicht, erneuter dreimaliger Anruf mit anschließend zweimaliger Spruchastung. Danach Stellungswechsel.

Bei Übergehen von Tast- zu Sprechverkehr Aufforderung durch Tasten des Verkehrszeichens — q z c

3. Funkprechverkehr

Beispiel 1

Funkstelle I Kornblume, hier Laubfrosch —
kommen

Funkstelle II Laubfrosch, hier Kornblume —
kommen

Funkstelle I Gefechtsstand Laubfrosch rechtes
unteres Kreuz 2764 — fertig
kommen

Funkstelle II Gefechtsstand Laubfrosch rechtes
unteres Kreuz 2764 — fertig

Bei Gegenprechen Verhalten wie am Fernsprecher

Bei Wechselsprechen Umschaltpause beachten

Bei schlechter Verständigung Herstellen der Verbindung auf Telegraphie (Tasten)

Bei eingespieltem Verkehr ohne Rufzeichen oder Decknamen arbeiten (s. Beisp. 2)

Beispiel 2

Funkstelle I Gegenstelle — kommen

Funkstelle II kommen

Weitere Verkehrsabwicklung wie Beispiel 1

**Nach Beendigung von Funkgesprächen Sender
bzw. Mikrophon sofort ausschalten**

III. Geheimhaltung

Tastverkehr grundsätzlich verschlüsseln. Schlüsselvorschriften streng beachten — Niemals Schlüsseltext mit Signalen oder gar Klartext mischen — Verschlüsselte Teile nicht im Klartext wiederholen — Gleichlautende Bezeichnungen bei verschiedenen Sprüchen an verschiedener Stelle einsetzen — Spruchlänge wechseln — Keine Funkmitteilungen über Schlüsselmittel — Zu verschlüsselnde oder entschlüsselte Sprüche nicht im Klartext telephonisch übermitteln — Klartext nicht mit Schlüsseltext zusammen aufbewahren

Klartext tasten nur auf Befehl des taktischen Führers

Klartext tasten unter Anwendung von Signalen und Sprechen (Sprechen nur vorwärts den Regiments- bzw. selbst. Bats.-Stäben) nur erlaubt für

Alarmmeldungen

Feuerkommandos

Feuerleitungsnachrichten

**Kommandos im Gefechtsdienst der
Pionier- und Pz. Truppen**

**Feindmeldungen vorderster Auf-
klärungsorgane, wenn daraus keine
Nachteile für die eigene Truppe
entstehen können**

**Im Zweifelsfall schriftlichen Befehl der Kommando-
stelle verlangen**

Zu tarnen sind nach Weisung des Stabes

Personennamen

Truppenbenennungen

Ortsnamen und Geländebezeichnungen

Uhrzeiten und Himmelsrichtungen

Funkstille bedeutet Sendeverbot

**Bei Funkbeschränkung dürfen nur dringende
Sprüche und Alarmmeldungen getastet
werden — Kein Verständigungsverkehr —
Mitteilungen über Abbau stets verschlüsseln**

**Betriebsunterlagen auf keinen Fall in Feindeshand
fallen lassen!**

Unbedingte Funkzucht!

Berlin, den 15. 2. 40

Oberkommando des Heeres

Chef H Rüst u. B d E

AHA (Jn 7)